



LANDKREIS ROSTOCK · Am Wall 3-5 · 18273 Güstrow

## **Bekanntmachung über das Ergebnis der Vorprüfung der UVP-Pflicht gem. § 5 Abs. 2 UVPG für eine Wiedervernässungsmaßnahme im Bereich der Gewässer 100/198; 100/199a sowie 100/187 südöstlich der Ortslage Groß Nieköhr auf dem Flurstück 139 (Flur 1) der Gemarkung Groß Nieköhr**

Ein Vorhabensträger beabsichtigt an den Gewässern mit den Bezeichnungen 100/198; 100/199a sowie 100/187 südöstlich der Ortslage Groß Nieköhr eine Kompensationsmaßnahme zur Wiedervernässung einer Moorfläche unter Nutzung eines bestehenden Wehres im Gewässer mit der Bezeichnung 100/198 auszuführen. Die Maßnahme auf dem Flurstück 139 (Flur1) der Gemarkung Groß Nieköhr dient der dauerhaften Anhebung der Grundwasser-Flurabstände auf dem derzeit entwässerten Moorstandort mit dem Ziel einer langfristigen Regeneration der Moorfläche.

Die beabsichtigte Maßnahme ist in der Anlage 1 Liste „UVP-pflichtigen Vorhaben“ zu § 1 Abs. 1 Nr. 1 Nummer 13.18.1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540, in der aktuell geltenden Fassung) als Vorhaben genannt, für das eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles nach § 7 Abs. 1 UVPG auf das Erfordernis einer Umweltverträglichkeitsprüfung hin durchzuführen ist.

Der Landrat des Landkreises Rostock als Untere Wasserbehörde hat als Genehmigungsbehörde eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 7 Abs. 2 UVPG durchgeführt. Die Prüfung hat zu dem Ergebnis geführt, dass von dem Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist daher nicht erforderlich.

Diese Feststellung ist gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Die Genehmigungsbehörde wird über den Antrag im Weiteren nach den Vorschriften des Wassergesetzes des Bundes und des Landes M-V entscheiden.

Güstrow, den 18.12.2025

gez. Wolf-Peter Polzin  
stellvertretender Amtsleiter